



"Sicherheitsregeln" für ältere Geschwister

Erklären Sie Ihrem älteren Kind, weshalb bestimmte Dinge für den kleinen Bruder oder die kleine Schwester gefährlich sind: An scharfen oder spitzen Dingen wie die Kinderschere kann es sich ernsthaft verletzen. Kleine Dinge wie Perlen und Murmeln kann es verschlucken und daran ersticken. Mit Bändchen und Ketten kann es sich "verheddern" oder strangulieren.

Schauen Sie mit ihm gemeinsam seine Spielsachen durch, was es dem Baby schenken oder "leihen" kann, wenn es dies möchte, und was auf keinen Fall.

Achten Sie darauf, dass im Kinderzimmer ungeeignetes Spielzeug immer außer Reichweite des jüngeren Kindes aufbewahrt wird und nichts auf dem Boden herumliegt.

Erklären Sie Ihrem älteren Kind, was und weshalb sein Geschwisterchen etwas noch nicht kann oder darf.

Bitte Sie es, bestimmte Dinge im Beisein seines Geschwisterchens besser nicht zu tun, und bestärken Sie es, dass es selbst ja schon „groß“ ist, und deshalb schon mehr kann und darf. Dann wird es ihm vielleicht leichter fallen, manches in bestimmten Situationen nicht zu tun.

Achten Sie auch bei Ihrem älteren Kind stets darauf, dass es bestimmte "Sicherheitsregeln" befolgt. Denn auch das guckt sich das jüngere Kind ab und macht es nach.

Überfordern Sie Ihr älteres Kind nicht. Auch wenn es schon sehr "vernünftig" wirkt, ist Ihre Aufsicht gefragt.

Kontrollieren Sie regelmäßig, dass keine gefährdenden Dinge in Reichweite des jüngeren Kindes sind.

Schimpfen Sie nicht mit Ihrem älteren Kind, wenn es - mit den besten Absichten - eine riskante Situation herbeigeführt hat. Nehmen Sie dies stattdessen zum Anlass, ihm wiederholt zu erklären, was und weshalb etwas gefährlich ist.

Überlassen Sie Ihrem älteren Kind vor allem in riskanten Situationen - beispielsweise auf dem Wickeltisch oder in der Badewanne - nie die alleinige Aufsicht über das Baby. Auch nicht für einen kurzen Moment.

Setzen Sie ältere Geschwister nicht als Babysitter ein. Nur in seltenen Fällen ist der Altersunterschied hierfür groß genug.